

Schwerhäckselaufbau SHA 8 für HW80 Art.-Nr.:EM171



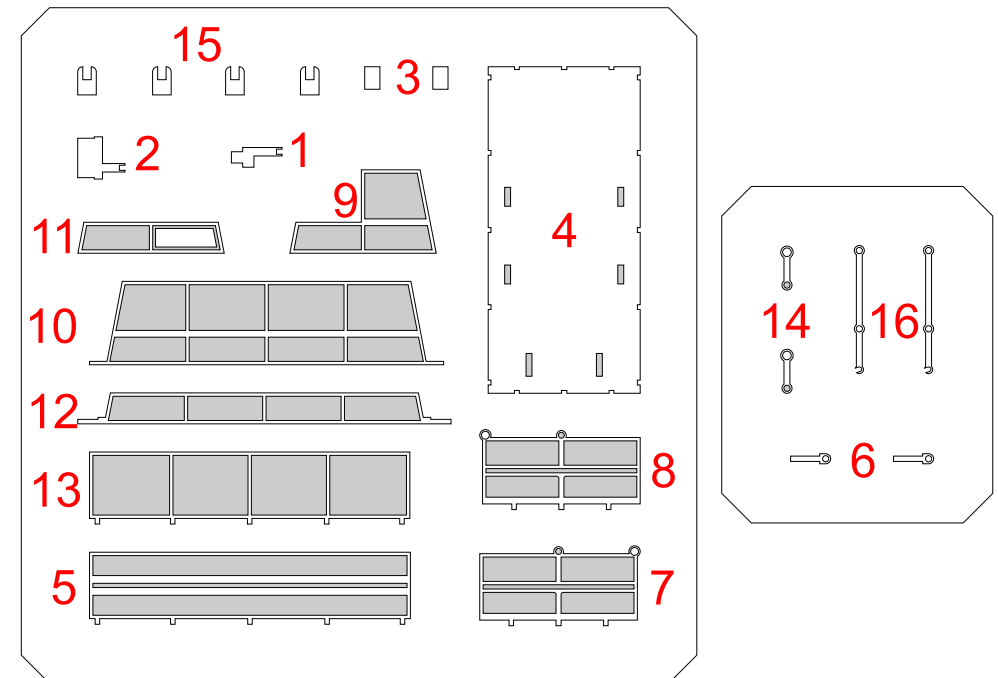
Montierter und lackierter Aufbau auf einem HW 80 von Busch/ESPEWE.



Bitte lesen Sie diese Anleitung vor der Montage aufmerksam durch und prüfen Sie den Bausatz auf Vollständigkeit. Bei Fragen oder Fehlmengen kontaktieren Sie uns bitte vor der Montage (Kontaktaten auf der letzten Seite). Gerne helfen wir Ihnen weiter!

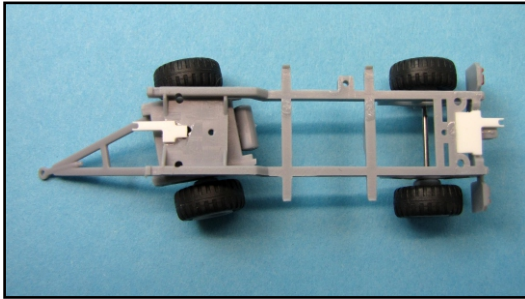
Schleifen Sie vor der Montage des Bausatzes alle Bauteile mit feinem Schleifpapier (z.B. 600er) vorsichtig an und arbeiten Sie stets mit wenig Klebstoff, damit dieser nicht an den Rändern hervorquillt!

Farben und Klebstoff (muss für Polystyrol geeignet sein) nicht enthalten.

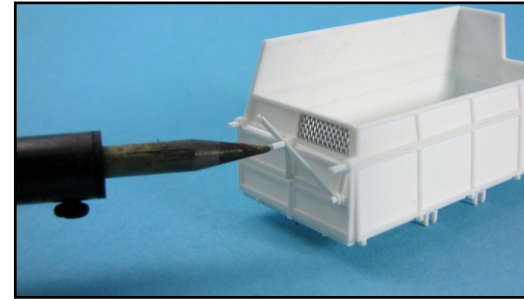


Bausatzteile:
Frästeile 23 Stück
0,88 mm Rundstab, ca. 15 mm lang 1 Stück
Messingkette, ca. 50 mm lang 1 Stück
Metallgitter, ca. 15 x 30 mm 1 Stück

Zusätzlich benötigen Sie:
Anhängers HW80



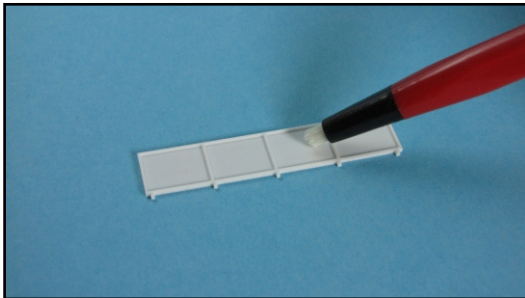
Entfernen Sie zu erst den vorhandenen Aufbau am HW 80 und kleben Sie Bauteil Nr. 1 in die vordere Aussparung des Rahmens über dem Drehgestell und Bauteil Nr. 2 in die hintere Aussparung im Rahmen. Beide Bauteile sind asymmetrisch ausgeführt, die U-förmigen Zapfen müssen dabei zur in Fahrtrichtung rechten Seite hin angeordnet sein. Beachten Sie dazu auch die Abbildung.



An der vorderen und hinteren Stirnwand müssen nun mit einem Lötkolben die Rundstäbe und der Zapfen der linken Seitenwand **VORSICHTIG** zu einem Pilz geschmolzen werden. Anschließend sollten diese Stellen vorsichtig abgeschliffen werden.

Achten Sie dabei darauf, dass der Aufbau beweglich bleibt.

Wenn Sie sich das Schmelzen mit dem Lötkolben nicht zutrauen, verkleben Sie den Aufbau in der gewünschten Position und schleifen Sie anschließend die überstehenden Zapfen ab. Der Aufbau ist dann jedoch nicht mehr beweglich.

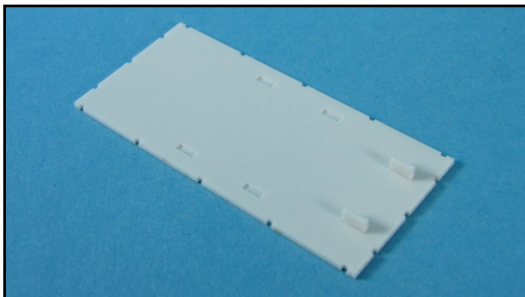


Herstellungsbedingt sind die tieferliegenden Flächen der Seitenwände etwas rau. Diese sollten vor der Montage mit einem feinen Stück Schleifpapier oder einem Glasradierer (z. B. Ecobra Art.-Nr. 760300) angeschliffen werden.



Stecken Sie den Aufbau nun auf das Fahrgestell und verkleben Sie beide Komponenten bei Bedarf.

Schneiden Sie aus der beiliegenden Kette zwei ca. 22mm lange Enden. Tipp: Mit einem silbernen Edding lässt sich die Kette einfach und schnell einfärben.

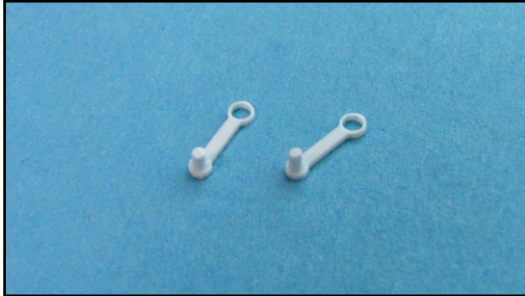


Kleben Sie beide Zapfen (Bauteile Nr. 3) in die hinteren Vertiefungen auf der Unterseite der Bodenplatte (Bauteil Nr. 4).

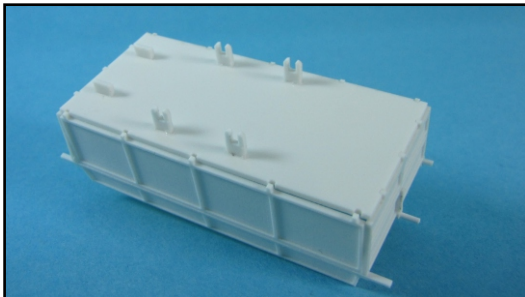
Die Montage der Kette sollte nach dem Lackieren des Aufbaus erfolgen. Hängen Sie dazu das eine Ende in die Öffnung von Bauteil Nr. 16 und das andere Ende in die Bauteile Nr. 1 bzw. Nr. 2, die am Fahrgestell montiert sind. Verkleben Sie beiden Enden mit einem kleinen (!) Tropfen Sekundenkleber.



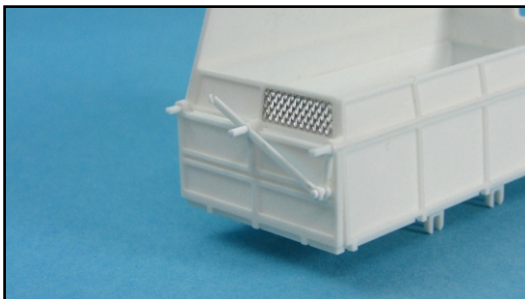
Schneiden Sie aus dem beiliegenden Rundstab zwei etwa 3 mm lange Stücke und kleben Sie diese in die mittige Bohrung der Stirnwände. Achten Sie dabei darauf, dass keinesfalls Klebstoff hervorquillt und dass sie rechtwinklig montiert werden!



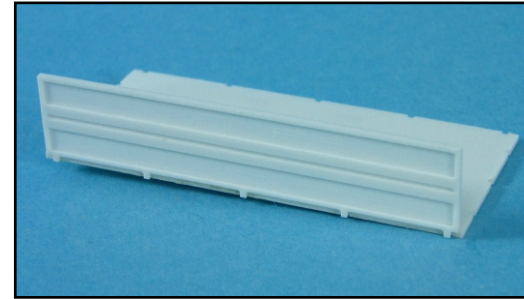
Schneiden Sie aus dem beiliegenden Rundstab zwei etwa 2 mm lange Stücke und kleben Sie diese in die Vertiefung der beiden Bauteile Nr. 14. Achten Sie auch hier darauf, dass keinesfalls Klebstoff hervorquillt und das sie rechtwinklig montiert werden!



Während der Klebstoff trocknet, können die Zapfen (Bauteile Nr. 15) montiert werden. Diese müssen rechtwinklig in die Vertiefungen der Bodenplatte geklebt werden.



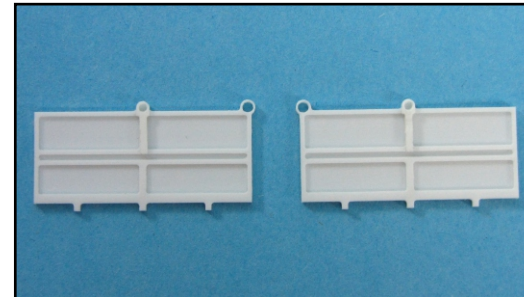
Schieben Sie anschließend die Bauteile Nr. 14 auf den Zapfen der linken Seitenwand. Der montierte Rundstab muss dabei nach außen zeigen. Auf diesen Rundstab und auf den Rundstab in den Stirnwänden werden die Bauteile Nr. 16 gesteckt. Das offene Ende der Bauteile Nr. 16 muss dabei nach oben zeigen. Bei diesem Arbeitsschritt sind keine Bauteile zu verkleben!



Drehen Sie die Bodenplatte nun um, so dass die vorher montierten Zapfen nach unten zeigen.

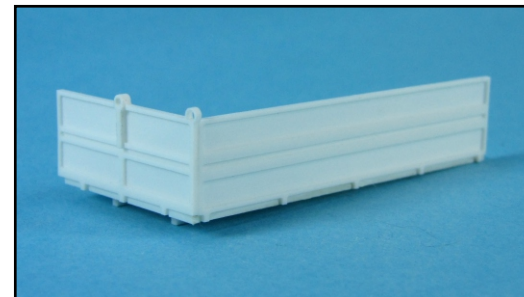
Zur Orientierung: Die beiden Zapfen sind HINTEN montiert.

Kleben Sie nun die rechte Seitenwand (Bauteil Nr. 5) auf die Bodenplatte. Achten Sie dabei darauf, dass die feinen Zapfen in die Öffnungen der Bodenplatte greifen und die Seitenwand rechtwinklig montiert wird!

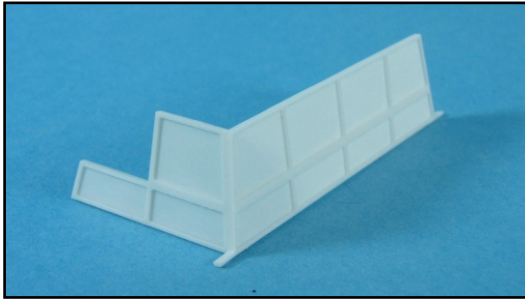


Kleben Sie die beiden Bauteile Nr. 6 mittig auf den oberen Teil der hinteren Stirnwand (Bauteil Nr. 7) und der vorderen Stirnwand (Bauteil Nr. 8.).

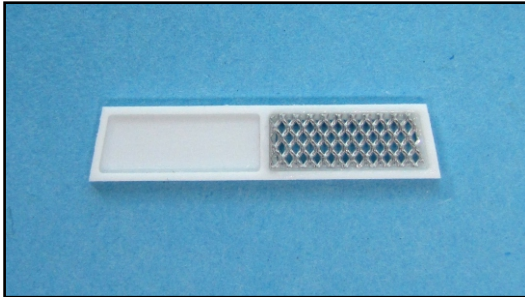
Achten Sie dabei darauf, dass die Bohrung exakt über der Vertiefung liegt und dass kein Klebstoff hervorquillt!



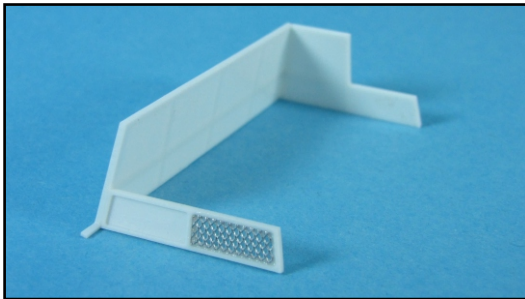
Kleben Sie jetzt die hintere Stirnwand (Bauteil Nr. 7) auf die Bodenplatte und bündig an die rechte Seitenwand.



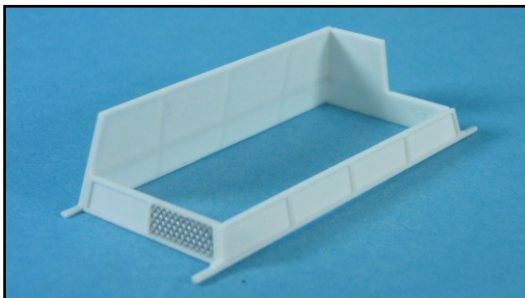
Kleben Sie nun Bauteil Nr. 9 innen und bündig an das hintere Ende von Bauteil Nr. 10.



Schneiden Sie aus dem beiliegenden Stück Metallgitter ein passendes Stück zu und kleben Sie es in die Öffnung von Bauteil Nr. 11.

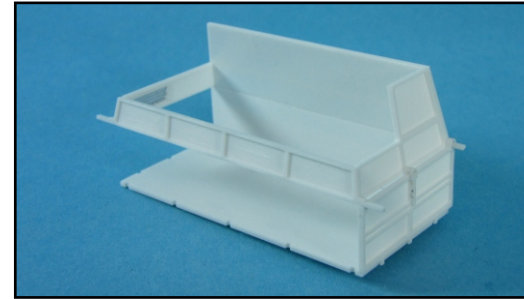


Kleben Sie anschließend Bauteil Nr. 11 innen und bündig an das vordere, untere Ende von Bauteil Nr. 10.



Die Bauteile Nr. 11 und Nr. 9 müssen nun innen und bündig an Bauteil Nr. 12 geklebt werden.

Achten Sie bei der Montage darauf, dass die Innenecken rechtwinklig sind. Zur Überprüfung eignet sich ein kariertes Blatt Papier.



Nachdem der Klebstoff an allen Bauteilen getrocknet ist, stecken Sie den zuvor montierten oberen Teil des Aufbaus mit dem hinteren Zapfen von Bauteil Nr. 10 in die Bohrung der hinteren Stirnwand (Bauteil Nr. 7). Bei diesem Arbeitsschritt sind keine Bauteile zu verkleben!



Stecken Sie nun den vorderen Zapfen von Bauteil Nr. 10 in die Bohrung der vorderen Stirnwand (Bauteil Nr. 8) und verkleben Sie die vordere Stirnwand mit der Bodenplatte und der rechten Seitenwand. Achten Sie dabei darauf, dass der obere Teil des Aufbaus nicht verklebt wird und beweglich bleibt!



Nachdem der Klebstoff getrocknet ist, kann die linke Seitenwand (Bauteil Nr. 13) montiert werden. Stecken Sie diese dazu in die kleinen Öffnungen der Bodenplatte und verkleben Sie die Seitenwand anschließend nur mit dem oberen Teil des Aufbaus.

Achten Sie hierbei unbedingt darauf, dass die Seitenwand exakt bündig montiert wird, damit sie sich beim Öffnen und Schließen nicht verkantet!